



# Slow Food® Deutschland e.V.

## **Erstes Alumni-Netzwerk der Slow Food Youth Akademie gegründet**

**PRESSEINFORMATION – Berlin, 9. Mai 2018**

**Für den Startschuss des Alumni-Netzwerkes trafen sich Anfang Mai 16 ehemalige Absolventen der Slow Food Youth Akademie in Duderstadt. Ihr Ziel ist es, die Vernetzung und den Austausch fortzusetzen und sich in ihrer beruflichen ebenso wie in ihrer persönlichen Weiterentwicklung zu unterstützen. „Das ist die nächste Generation, die in Netzwerken wie diesen gemeinsame Initiativen und Projekte umsetzt, unsere Wirtschafts- und Konsumweise sowie unsere Wertschätzung für Nahrung positiv umzukrempelt“, so Ursula Hudson, Vorsitzende von Slow Food Deutschland.**

Die Slow Food Youth Akademie wurde 2017 erstmals ins Leben gerufen. Frauen und Männer zwischen 18 und 35 Jahren widmen sich an acht Wochenenden Erzeugung, Verarbeitung und Konsum unserer Grundnahrungsmittel. Sie kommen aus der Lebensmittelbranche, der Gastronomie, dem Marketing sowie der Ökologie und treffen bundesweit mit Erzeugern, Lebensmittelhandwerkern, Aktivisten und Wissenschaftlern zusammen. In Theorie und Praxis lernen sie, wie unsere Lebensmittelerzeugung von morgen gestaltet sein kann, um ökologisch, ökonomisch und sozial tragfähig zu sein.

Der Netzwerkgedanke war dabei von Beginn an tragend, für Slow Food Deutschland ebenso wie für die Heinz Sielmann Stiftung als Hauptförderer des Projektes. „Es war und ist uns ganz wichtig, dass all das Wissen nach Abschluss des Akademiejahres nicht ins Leere läuft. Über die Motivation für den unmittelbaren Aufbau eines Alumni-Netzwerkes bin ich hellauf begeistert. Die aktive Gemeinschaft, die damit fortbesteht und agiert, kann viel erreichen und verändern. Da bin ich sicher“, erklärt Ursula Hudson. Als Alumni bringen ehemalige Teilnehmer eigene Informations- und Vernetzungsangebote bereits jetzt in den Jahrgang 2018 ein: Sie bieten Workshops an, begleiten das Programm und gestalten mit ihren persönlichen Ressourcen den Dialog zwischen Theorie und Praxis noch lebendiger.

„Mir hat die Akademie sehr gut getan, weshalb ich mich an deren Weiterentwicklung beteilige. Die angestoßene Vernetzung möchte ich stärken, damit sie noch wirksamer wird. Wir alle sind deutschlandweit verteilt. Damit wir uns und unsere Ziele im Alltag nicht aus den Augen verlieren, brauchen wir einen festen Rahmen. Den erarbeiten wir jetzt. Gemeinsam kommen uns Ideen, können wir Projekte aufziehen, um nicht nur von einer Ernährungswende zu träumen, sondern daran mitzuarbeiten“, so Lotta de Carlo, Mitglied im Organisationsteam für das Alumni-Netzwerk. Ziel der Alumni ist es, sich neben dem fortlaufenden digitalen Austausch, ein bis zwei Mal im Jahr persönlich zu treffen – das nächste Mal im Herbst 2018 beim [Terra Madre Netzwerktreffen](#) in Turin, Italien.

Das erste Alumni-Wochenende fand im Natur- und Erlebniszentrum Gut Herbigshagen der Heinz Sielmann Stiftung in Duderstadt statt. „Ich freue mich, dass die Teilnehmer der Akademie 2017 unseren Stiftungssitz gewählt haben. Dieses Treffen zeigt, dass ein nachhaltiges und lebendiges Netzwerk entstanden ist, welches sich für eine gesunde Ernährung und die Förderung von Biodiversität einsetzt.“ so Michael Beier, Vorstand der Stiftung.

### **Ihre Ansprechpartnerinnen bei Slow Food Deutschland e. V.:**

Sarah Niehaus, Tel: (0 30) 2 00 04 75-13

Sharon Sheets, Tel: (0 30) 2 00 04 75-20

E-Mail: [presse@slowfood.de](mailto:presse@slowfood.de)

Slow Food Deutschland e.V. - Luisenstr. 45 - 10117 Berlin



# Slow Food® Deutschland e.V.

\*\*\*\*\*

**Slow Food** ist eine weltweite Bewegung, die sich für ein zukunftsfähiges Lebensmittelsystem einsetzt. Der Erhalt der bäuerlichen Landwirtschaft, des traditionellen Lebensmittelhandwerks und der regionalen Arten- und Sortenvielfalt sind für Slow Food ebenso wichtig wie eine faire Entlohnung für zukunftsfähig arbeitende Erzeuger sowie die Wertschätzung und der Genuss von Lebensmitteln. **Slow Food Deutschland e. V.** wurde 1992 gegründet und zählt über 85 lokale Gruppen. Insgesamt ist Slow Food in über 170 Ländern mit diversen Projekten, Kampagnen und Veranstaltungen aktiv. Als Slow-Food-Mitglied ist man Teil einer großen, bunten, internationalen Gemeinschaft, die das Recht jedes Menschen auf gute, saubere und faire Lebensmittel vertritt. [www.slowfood.de](http://www.slowfood.de)

V.i.S.d.P.: Dr. Ursula Hudson

## **Heinz Sielmann Stiftung**

Der berühmte Tierfilmer Heinz Sielmann und seine Frau Inge gründeten 1994 die Heinz Sielmann Stiftung. Ihr Anliegen war es, möglichst vielen Menschen, insbesondere Kindern und Jugendlichen, die Schönheit der Natur nahezubringen und sie für die Bewahrung der Artenvielfalt zu begeistern. Weitere Schwerpunkte der Arbeit der Heinz Sielmann Stiftung sind die Sicherung großer, zusammenhängender Flächen für die Förderung der Artenvielfalt, die Sensibilisierung der Öffentlichkeit für den Naturschutz und die Bewahrung des filmischen Erbes von Heinz Sielmann.

## **Ihre Ansprechpartnerinnen bei Slow Food Deutschland e. V.:**

Sarah Niehaus, Tel: (0 30) 2 00 04 75-13

Sharon Sheets, Tel: (0 30) 2 00 04 75-20

E-Mail: [presse@slowfood.de](mailto:presse@slowfood.de)

Slow Food Deutschland e.V. - Luisenstr. 45 - 10117 Berlin